

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Verband der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel.

Außerordentliche
Abgeordnetenversammlung
am 23., 24. und 25. Sept. 1910
in Jena.

Da die Einladungen und das Programm Anfang September versandt werden müssen, bitten wir, soweit noch nicht geschehen, Anmeldungen der Abgeordneten sofort an uns gelangen lassen zu wollen.

Vorschläge über Gegenstände, welche auf der Versammlung zur Besprechung gestellt werden sollen, müssen bis Ende August in unseren Händen sein.

Indem wir uns auf unsere frühere Anzeige beziehen, in der die voraussichtliche Tagesordnung angeführt war, betonen wir noch einmal ausdrücklich, daß uns alle Kollegen, Verleger, Sortimenten, Kommissionäre als Gäste willkommen sind, und sehen einer baldigen Antwort entgegen, um ihnen seinerzeit das Programm zusenden zu können.

Indem wir hoffen, recht viele Kollegen begrüßen zu können, rufen wir ihnen ein frohes Wiedersehen in Jena! zu, und zeichnen mit kollegialem Gruß

Berlin, Mitte August 1910.

Der Vorstand des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Buchhandel.
H. L. Prager, Vorsitzender.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen der Firma Schallehn & Reinelt vormals Paul Howe's Buchhandlung zu Neu-Ruppin und deren alleinige Inhaber Buchhändler Kurt Schallehn und Bruno Reinelt zu Neu-Ruppin wird heute, am 12. August 1910, vormittags 9 Uhr 40 Minuten, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Hermann Schönsfeld in Neu-Ruppin wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 30. September 1910 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 10. September 1910, vormittags 10 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 12. Oktober 1910, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung

in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 22. September 1910 Anzeige zu machen.

Neu-Ruppin, den 12. August 1910.
(gez.) Königliches Amtsgericht.
(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 191 v. 16. Aug. 1910.)

Der zur Eifoldt & Rohtramer'schen Konkursmasse gehörige

Buch- und Musikalien-Verlag

bestehend aus den ehemaligen Verlagen von A. Dehnde, Jul. Feuchtinger, Carl Paez (Charton), W. Salza und Daniel Schweers, Commersbuch und Notenhäft „Gütte“ sowie dem neubegründeten wertvollen

Musik-Prämien-Verlag

soll event. mit der Firma freihändig verkauft werden.

Nähere Auskunft erteilt
Berlin N. 24, Elssasser Str. 49.
Eggers,
Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem Gesamtbuchhandel zur freundl. Kenntnisnahme, dass ich mit heutigem Tage unter meiner Firma

Friedr. Wilh. Trotzki in Eythra b/Leipzig

eine Verlags- und Versandbuchhandlung eröffnet habe und meine Kommission der Firma Max. Wendel's Verlag, Leipzig, Querstr. 10/12, übertrug.

Hochachtend

Eythra b/Leipzig.

Friedr. Wilh. Trotzki.

Hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich meinen am hiesigen Platze bestehenden Musikalienverlag mit dem Musikalienhandel in direkten Verkehr gebracht und meine Vertretung, sowie ein Auslieferungslager der Firma

Friedrich Hofmeister in Leipzig

übertragen habe. Alle Bestellungen auf meine Verlagswerke ersuche ich nach Leipzig richten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 17. August 1910.
Ferdinandstrasse 65.

Roman Napierkowski.

Ich eröffnete soeben hier eine internationale Buch- und Kunsthandlung. Zur Seite stehen mir eine langjährige Praxis in verschiedenen Ländern und genügende Barmittel. Die Herren Verleger bitte ich um gef. direkte Übersendung ihrer Verlagskataloge. Unverlangte Sendungen sind hingegen nicht erwünscht. Meine Vertretung in Leipzig übernahm Herr K. F. Koehler.

Locarno (Schweiz), am 15. August 1910.

B. Carlson.

Die Firma Chr. Bobensee, Buchhandlung in Kiel, Fleethörn 5, ist mit dem Buchhandel in Verkehr getreten und hat mir ihre Vertretung übertragen.

Leipzig, den 16. August 1910.
F. E. Fischer.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In Berlin ist eine akademische Sortiment- und Antiquariatsbuchhandlung für ca. 50 000 M käuflich zu haben, event. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstraße 3. Carl Schulz.

Ich biete an:

Sortiment (Spezialität Rechts- u. Staatswissenschaft) in grosser und schöner norddeutscher Residenzstadt. Kaufpreis ca. 25 000 M. Anfragen unter E. J. 209.

Leipzig. f. Volckmar.

Sortiment mit Nebenbranchen in Harzstadt, mit ca. M. 10 000.— Reingewinn, zu verkaufen. Zur Übernahme sind M. 40 000.— bis M. 45 000.— erforderlich, event. bleibt Inhaber noch längere Zeit im Geschäft tätig. Ernstliche Selbstbewerber — nur solche — wollen Anfragen unter „Harz“ Nr. 3090 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Sehr erweiterungsfähige, modern eingerichtete Buchhandlung mit Nebenbranchen in industriereicher Stadt im Erzgebirge Familienverhältnisse halber sofort spottbillig zu verkaufen. Für rasch entschlossene Reflektanten mit wenig Kapital günstige Gelegenheit. Angebote unter R. S. 3043 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Berliner

Sortimentsbuchhandlungen in den Preislagen v. 10 000 M., 15 000 M., 20 000 M., 25 000 M. werden ersten Interessenten kostenlos zum Kauf nachgewiesen.

Breslau 10,
Enderstrasse 3. Carl Schulz.

Wegen Vergrößerung meiner Verlagsabteilung will ich mein Sortiment bald verkaufen. Reelle Werte ca. 8000 M., Kaufpreis ca. 9000 M. Umsatz, der aber steigt, 10 000 M. Buchhandlung liegt in grosser Stadt Schlesiens und ist sehr ausdehnungsfähig. Ernste Reflektanten belieben zu schreiben unter B. D. 3172 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine in bester Entwicklung begriffene Wiener Sortiment- und Verlagsbuchhandlung ist für 35 000 K käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstraße 3. Carl Schulz.